

Stellenausschreibung

Reg.-Nr. 312/2020
Fristende 13.11.2020



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena ist eine traditionsreiche und forschungsstarke Universität im Zentrum Deutschlands. Als Volluniversität verfügt sie über ein breites Fächerspektrum. Ihre Spitzenforschung bündelt sie in den Profillinien Light – Life – Liberty. Sie ist eng vernetzt mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen, forschenden Unternehmen und namhaften Kultureinrichtungen. Mit rund 18.000 Studierenden und mehr als 8.600 Beschäftigten prägt die Universität maßgeblich den Charakter Jenas als weltoffene und zukunftsorientierte Stadt.

Am Institut für Geowissenschaften ist zum 01.02.2021 eine Stelle als

Geologe / Geophysiker (m/w/d)

im Rahmen des von der DFG-geförderten Drittmittelprojektes „**Identifizierung vergangener seismischer Aktivitäten in den Alpen**“ zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Geländeaufnahmen und Beprobungen störungsgenerierter Gesteine im Bereich des Periadriatischen Störungssystems in den Alpen (Italien, Österreich, Slowenien)
- Aufbereitung und Datierung der Proben mittels Methoden der Lumineszenz und Elektronenspinresonanz an der Partnerinstitution am [LIAG Hannover](#)
- Auswertung und Präsentation der Ergebnisse auf wissenschaftlichen Tagungen
- Publikation der wissenschaftlichen Ergebnisse im Rahmen Ihrer eigenen Promotion

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossenes Master-Studium der Geowissenschaften
- Enthusiasmus bei Geländearbeit und Erfahrung in geologischer Kartierung
- Interesse an Prozessen der Gesteinsverformung und aktiver Tektonik
- Vorkenntnisse in Strukturgeologie, Tektonik und Polarisationsmikroskopie
- Bereitschaft zum Erlernen von Methoden der Lumineszenz- und Elektronenspinresonanzdatierung
- Führerschein erwünscht (Kategorie B oder äquivalent)

Wir bieten:

- Mitwirkung im DFG-geförderten Schwerpunktprogramm “Mountain Building Processes in 4D” sowie der internationalen AlpArray Initiative über die Tiefenstrukturen der Alpen
- Mitarbeit an experimenteller Weiterentwicklung einer innovativen Datierungsmethode in einem interdisziplinären Team an der Schnittstelle von Tektonik und Geochronologie
- Eine Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 inklusive einer tariflichen Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge (VBL)

Die ausgeschriebene Stelle ist für die Dauer von 3 Jahren befristet. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle im Umfang von 75 % (30 Wochenstunden). Von den Bewerbern wird erwartet, dass sie im Rahmen des Projekts an einer Promotion arbeiten.



Weitere Informationen zum Forschungsvorhaben finden Sie unter: <https://tinyurl.com/y3q7zxf3>

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung (mit Lebenslauf und Zeugnissen) per E-Mail (eine PDF-Datei), unter Angabe der Registrier-Nummer 312/2020 bis zum 13.11.2020 an: kamil.u@uni-jena.de

Wir bitten darum, Ihre Unterlagen nur als Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden.

Bitte beachten Sie auch unsere Bewerberhinweise unter: www.uni-jena.de/stellenmarkt_hinweis.html

Bitte beachten Sie zudem die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: www.uni-jena.de/Universität/Stellenmarkt/Datenschutzhinweis.html